



„Customized 650b only“, so der Slogan des deutschen Radherstellers Leitmotiv. Im Gegensatz zum normalen Bikekauf kann sich der Kunde sein Rad selbst konfigurieren und eine persönliche Anlieferung mit Anpassung bzw. Feinjustierung genießen. Wir haben das Konzept und das Aluminium Hardtail HT13 einem ausführlichen Test unterzogen...

650b. Diese Laufradgröße ist heutzutage in aller Munde und nichts besonderes mehr. Ganz anders war dies 2008, als die Gründer von Leitmotiv Bikes bei einem USA Urlaub erstmalig auf 650b stießen. Der Entschluss, dass dies die beste Laufradgröße neben 29“ sei, war schnell gefasst und die Suche nach passenden Komponenten begann. Der Markt bot nicht gerade viel Auswahl und die Suche in Fernost war zeitraubend.



Nun ist aus der ersten Idee das Unternehmen Leitmotiv mit Sitz in Fulda geworden. Die beiden Gründer Detlev und Tim haben sich zum Ziel gesetzt, die hohen Erwartungen und Ansprüche an ein MTB mit dem Prädikat „Customized 650b only“ zu erfüllen. „Unser Leitmotiv ist es dem Kunden ein nahezu perfektes Rad zu bauen! Jeder Mensch ist anders. Deswegen sollten die Komponenten eines Rades an den Kunden angepasst sein.“ Im Angebot steht ein Alu Hardtail und ein Alu Fully mit 130mm.



Nach eigenen Wünschen lassen sich die Komponenten des Bikes online zusammenstellen. Breiter oder schmaler Lenker, Rock Shox oder Suntour Federgabel? Dies nur als Beispiel zu den Möglichkeiten. Eine Sonderlackierung ist aber leider nicht möglich.

Zudem wird das Bike kostenlos persönlich ausgeliefert und vor Ort angepasst. Der Tausch von Lenker, Vorbau und Sattel ist nach der ersten Probefahrt problemlos möglich. Dieser Individualismus verlangt jedoch einen deutlich höheren Preis als bei den meisten Herstellern, hierauf werden wir später genauer eingehen.

Das Leitmotiv HT13 auf den ersten Blick:

Die Test-Bikes wurden uns vormontiert, wie beim Kauf eines Kunden, ausgeliefert. Für die Feinjustierung stand Tim von Leitmotiv zur Seite. Anders als bei anderen Versendern ist man mit dem Aufbau nicht allein gelassen und bekommt wertvolle Tips.



Der Rahmen erschien uns schon auf den ersten Blick als hochwertig und die kantige Form traf auf Gefallen. An den wichtigen Stellen, wie dem Steuerkopfbereich, ist der Rahmen großvolumig, um Steifigkeit zu gewährleisten. Die Verarbeitung lässt keine Wünsche offen und die Lackierung, ist von



bester Qualität, auch wenn das nicht gerade unscheinbare grün-weiße Design vielleicht nicht jedem gefällt. Das Farbkonzept ist konsequent durchgezogen, auch auf den Felgenaufklebern findet sich die grüne Farbe und ein Leitmotiv Schriftzug. Die Anbauteile wie Lenker und Sattelstütze lassen sich farblich im Konfigurator anpassen. Mit einem tapered Steuerrohr und einer Federgabel mit Steckachse ist der Rahmen außerdem up to date für viel Steifigkeit.



Dennoch gibt es auch kleine Mankos. Die Verlegung der Bremsleitung ist leider etwas unsauber gelöst. Im hinteren Rahmendreieck windet sich das Kabel unschön sehr weit vom Rahmen entfernt und Äste können leicht einfädeln. Außerdem kann nur ein Flaschenhalter verbaut werden. Auch wenn viele Biker mit Trinkrucksack unterwegs sind, ist der Verzicht auf die kleinen Bohrungen unserer Meinung nach ohne Vorteil.

Zudem empfehlen wir von den normalen standardmäßig verbauten Gummigriffen Abstand zu nehmen. Sie verrutschen und knicken an den Enden um. Schraubgriffe passen besser ins Konzept, sind gegen Aufpreis aber auch erhältlich und dies ist somit kein Grund zur Kritik.



Die bei uns verbaute X7 Schaltgruppe kam mit dreifach Kurbel daher, die unserer Meinung nach nicht mehr zeitgemäß ist. Egal für welchen Fahrstil genügt heutzutage auch eine leichtere zweifach-Kurbel, die mehr Schaltkomfort bieten kann. Die X.7 Schaltung verrichtet zwar gut und zuverlässig ihren Dienst, ist jedoch weniger knackig als eine XT oder X.9. Außerdem sind die Hebel weniger ergonomisch und das Schalten wirkt überspitzt formuliert etwas grober, falls man eine Topgruppe gewohnt ist. Der Käufer kann dies jedoch im Customized Konzept berücksichtigen.

Bergauf:

Natürlich ist das Rad mit dem Alurahmen nicht kompromisslos auf den Raceeinsatz ausgelegt und auch das Gewicht von 12,2kg macht sich bemerkbar. Dennoch kommt die Geometrie des Rahmens nicht nur Potential für Abfahrten. Sie bietet von allem etwas und ist dennoch nicht zu sportlich gestreckt.



Bergauf lässt es sich mit dem Leitmotiv erstaunlich gut pedalieren und an Höhe gewinnen. Das Vorderrad steigt selbst an steilen Rampen nicht zu sehr an und wer mag, kann im Gegensatz zu manchen 29er Bikes eine racelastige Sattelüberhöhung erreichen. Es ist erstaunlich, wie auch steilste Rampen bewältigt werden können. Dieses Rad ist keineswegs nur für langweilige Forstwegtouren geeignet.

Der gut gearbeitete Rahmen mit steifem Tretlagerbereich verwandelt ohne Verwindungs-Verluste die Energie des Fahrers in Vortrieb und der Lenkerlockout der Rock Shox Federgabel macht das Rad mit einem Daumendruck steif für Sprints.

Bergab:



Geht es in den Downhill, so macht sich direkt das agile Verhalten bemerkbar. Im Vergleich zu einem 29er lässt sich das wendige Leitmotiv spürbar agiler durch die Kurven drücken und auch Trail-Serpentinen sind kein Problem.

Das tapered Steuerrohr und der steife Lenkkopfbereich sind perfekt für harte Bremsmanöver. Die bissigen Avid Bremsen und die sensible und hochwertige Revelation Gabel lassen in dieser Preisklasse ebenfalls keine Performancewünsche offen. Am zweiten Testbike hatten wir eine XT Bremse verbaut, die ebenfalls sehr bissig auf Topniveau (kein Unterschied zur Performance einer XTR erkennbar) agierte. Für viel Kontrolle wählten wir im Konfigurator zudem breite 710mm Lenker.



Nur wenn es etwas schneller wird und der Trail ruppiger, wünscht man sich auf dem Leitmotiv etwas mehr Laufruhe. Das Rad neigt zur leichten Nervosität. Durch den steifen Rahmen kommt es zusätzlich dazu, dass das Hinterrad etwas bockig wird und hüpf. Neue Carbonrahmen mit flexenden Sitzstreben bieten mehr Komfort und Performance. Doch wer keine extrem schnellen Stein- oder Wurzelfelder auf jeder Tour einbaut, wird mit dem Leitmotiv zufrieden sein.

Die WTB Wolverine Reifen konnten im Test jedoch so gar nicht gefallen. Im Gegensatz zu den in der Szene viel verbreiteten Schwalbe Rocket Ron und Continental X-King bieten sie bei nassen Trails nur wenig Reserven. Sie kommen gerade bei Wurzelfassagen schnell an ihre Grenzen.



Das Leitmotiv HT13 fühlt sich auf kurvigen, engen Trails sehr wohl und bietet quirligen Fahrspaß, mit nur kleinen Schwächen im verblocktem, ruppigen Gelände, denn hier kommen vor allem 29er besser klar.

Blick auf das Preis/Leistungs-Verhältnis:

Die Ausstattung unseres Bikes lässt den Kaufpreis mit kostenloser Anlieferung auf etwa 1.900€ steigen. Nicht gerade wenig, denn viele Hersteller bieten für diesen Preis bereits Räder mit Carbonrahmen und Einsteigerausstattung.

Unserer Meinung nach kann auch das Customized Konzept kein Grund für den hohen Preis sein. Beim Versender Poison-Bikes lässt sich das Rad auf ähnliche Weise zusammenstellen, es stehen sogar zusätzlich noch mehrere Farbvarianten zur Auswahl. Für 1719€ lässt sich hier ein leichter 650b Carbonrahmen mit mindestens vergleichbaren Komponenten ausstatten.



Wer einen günstigen Alurahmen bevorzugt, findet für etwa 1000€ bei den Bikeversendern wie Poison, Canyon, Radon und auch beim Fachhändler vor Ort ein 650b Hardtail mit einer Ausstattung, die mindestens auf dem Niveau des Leitmotiv ist. Ein Preis/Leistungs Wunder ist das HT13 also nicht.

Fazit:

Mit dem HT13 hat Leitmotiv ein sehr gutes 650b Hardtail im Angebot, das bergab mit seiner Wendigkeit viel Fahrspaß aufkommen lässt und auch bergauf eine gute Performance zeigt. Das HT13 begeistert als Allrounder und fühlt sich besonders auf der Feierabendrunde oder an langen Wochenendausfahrten sehr wohl. Mit dem Customized Konzept lässt sich sein Rad mit den gewünschten Komponenten ausstatten und die persönliche Anlieferung kann ein gut abgestimmtes Rad garantieren.

Doch fast 2000€ sind für dieses Bike einfach zu viel. Für diesen Preis sind bei der Konkurrenz bereits Carbonrahmen möglich oder eine deutlich bessere Ausstattung.

Mehr Infos unter: www.leitmotiv-bikes.de

Die Ausstattung unseres hier gezeigten Testbikes:

- Schaltgruppe: X7
- Bremse: Avid Elixir 7
- Gabel: 100mm Rock Shox Revelation RCT3 650b 15mm
- Laufradsatz: WTB Frequency mit Leitmotiv Naben
- Lenker: KCNC
- Vorbau und Sattelstütze: Controltech
- Sattel: Reverse Fort Will
- Reifen: WTB Wolverine 2,2
- ermitteltes Gewicht: 12,2kg
- Preis etwa: 1.900 €

Testfahrer und Texterstellung: Dominik Voss und Lukas Hoffmann

Bilder: Dominik Voss

